

# Mit Maggi siegreich

MARKETING Listschüler gewinnen Wettbewerb

**WIESBADEN** (red). Mit einer Werbekampagne für Brühwürfel haben Wiesbadener Berufsschüler den Deca-Marketingwettbewerb gewonnen. Im Englischunterricht hatten sich die angehenden Veranstaltungskaufleute des ersten Ausbildungsjahres an der Wiesbadener Friedrich-List-Schule (FLS) auf den Deca-Wettbewerb vorbereitet.

Deca steht als Kürzel für „Distributive Education Club of America“ und ist eine amerikanische Marketingorganisation, in der weltweit circa 180 000 Schüler und Lehrkräfte organisiert sind.

Seit 2001 ist DECA in Deutschland tätig, wo jährlich eine andere Schule den Wettbewerb ausrichtet. In diesem Jahr veranstaltete die Berufsbildende Schule im niedersächsischen Wildeshausen den Wettstreit in der Kategorie „Advertising Campaign“.

Gemäß dem Auswahlverfahren bildeten die Schüler der FLS-Berufsschulklasse vier- bis fünfköpfige Teams, die jeweils eine englischsprachige Kampagne für ein Produkt ihrer Wahl erarbeiteten. In diesem Rahmen erstellten sie sowohl Werbeposter als auch eine detaillierte computergestützte Präsentation. Jedes Team stellte seine Werbekampagne einem kritischen und fachlich versierten Publikum vor, nämlich den Mit-Azubis in der Klasse, der betreuenden Lehrerin Kerstin Swonke und dem Schulleiter



Stolz präsentieren sich die glücklichen Deca-Gewinner aus der ersten Wiesbadener Berufsschulklasse von Veranstaltungskaufleuten (von links): Denis Gebauer, Josephine Mink, Clea Neeb, Svenja Krämer, Nele Mondorf.

Foto: privat

Wolfgang Thiel. In einer Wahl ermittelten die Schüler selbst als klasseninterne Sieger das Team „Maggi“: Denis Gebauer, Josephine Mink, Clea Neeb, Svenja Krämer und Nele Mondorf.

Das Siegerteam hatte als Mittelpunkt seiner Kampagne den Maggi-Brühwürfel gewählt, der zwar in Deutschlands Haushalten hochgradig präsent ist, aber als selbstverständliches Alltagsprodukt kaum noch wahrgenommen wird.

Die Unterstützung der Ausbildungsunternehmen, der Klassenkameraden und der Schule machte die Reise nach Wildeshausen für das Siegerteam möglich. Am Austragungsort konnten sie neben zwölf anderen Te-

ams berufsbildender Schulen ihre Werbekampagnen nun den Jurys präsentieren. Den ersten Preis belegte das Wiesbadener Maggi-Team mit seiner Brühwürfel-Kampagne, gefolgt von den Kontaktlinsen- und den Eiscreme-Werbern aus Melle.

Stolz nahm das Siegerteam Urkunden, Medaillen, Gutscheine sowie einen Wanderpokal entgegen, der nun ein Jahr lang die Friedrich-List-Schule schmücken und den großen Erfolg der angehenden Veranstaltungskaufleute für jeden sichtbar machen wird. Die Klasse 1051, aus der die Sieger hervorgegangen sind, ist die erste Berufsschulklasse von angehenden Veranstaltungskaufleuten an der FLS.